

"Allein ist man einzigartig, aber zusammen ist man großartig." (Dana Stella Stuhr) denn
„ein gemeinsames Ziel erreichen wir nur miteinander, nicht nebeneinander und nicht hinter-
einander.“ (Monika Kühn-Görg)

Liebe KunstfreundInnen,

„KITT“ verbindet, Kitt hält zusammen, **KITT** als Arbeitstitel!

Gemeinschaft ist eines der ältesten Themen der Kunst. Wo Menschen zusammenkommen, entsteht ein Raum zwischen dem Einzelnen und der Gruppe, der von Nähe, Vertrauen, aber auch von Spannung und Unterschiedlichkeit geprägt ist.

Die Malerei kann diesen Zwischenraum sichtbar machen. Sie zeigt nicht nur Menschen, die nebeneinander stehen oder miteinander handeln, sondern erzählt auch von Beziehungen. Dazu gehören gegenseitiger Halt, Zugehörigkeit und die Sehnsucht, nicht allein zu sein.

Dabei bedeutet Gemeinschaft nicht, dass alle gleich sind. Im Gegenteil, denn ihre Stärke liegt gerade in der Verschiedenheit ihrer Mitglieder, die sich in unterschiedlichen Hintergründen, Erfahrungen und Ansichten äußert. Jeder Mensch bringt seine eigene Geschichte, seine eigene Haltung und seine eigene Farbe mit. Erst im dauernden Zusammenspiel entsteht ein Ganzes.

Diese Idee kann sich in einem gemalten Bild unmittelbar ausdrücken. Figuren können einander zugewandt sein, sich berühren, voneinander entfernen oder gemeinsam in eine Richtung blicken. Farben, Formen und Linien können verbinden, aber auch Grenzen markieren. So wird der Malgrund selbst zu einem Ort der Begegnung.

Gemeinschaft ist somit nicht nur ein Motiv, sondern auch ein malerischer Prozess. Einzelne Elemente finden ihren Platz im Ganzen, ohne ihre Eigenständigkeit zu verlieren. Das Bild wird so zu einem Sinnbild für das menschliche Zusammenleben. Viele Einzelne können etwas Gemeinsames bilden, ohne ihre Individualität aufzugeben.

Gerade in einer Zeit, in der Vereinzelung, Einsamkeit und gesellschaftliche Distanz spürbar sind, gewinnt dieses Thema an neuer Bedeutung. Die Malerei erinnert uns daran, dass der Mensch auf Begegnung angewiesen ist: auf das Gegenüber, den Austausch und das Gefühl, Teil eines größeren Ganzen zu sein. Die Bedeutung von Gemeinschaft besteht letztlich in der Erkenntnis, dass der Einzelne nicht allein gelassen wird.

Ich habe unsere große Gemeinschaft zum Thema dieser Woche und als Motto für unsere **Ausstellung in der letzten Oktoberwoche 2027** gewählt. Ich werde gemeinsam mit Angelika dafür Sorge tragen, dass wir Motive gestalten und anbieten können, die thematisch hilfreich sein sollten. Akt, Doppelakt, Porträts, Figur, Menschengruppen sollen in Themen oder allein für sich stehend erarbeitet werden. Aber Gemeinschaft in der Kunst kann durchaus auch allegorisch, symbolisch oder im übertragenen Sinne abstrahiert oder minimalistisch dargestellt werden.

Dennoch, wir bleiben weiterhin unserem Credo treu: „Male (dich) frei“, wobei es belanglos ist, welche Techniken zum Einsatz kommen, sei es der Stift, der Pinsel, Papier, Ton, Stein, Abfall, Fotoapparat oder Schnitzisen. Freies Malen steht oben auf, die Mitwirkung an der genannten Thematik steht jedem frei und ungezwungen.

Weil das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile.

Euer

Herbert Schwei

„KITT“

"Einzeln sind wir nur Worte, zusammen ein Gedicht." Georg Bydlinki

TERMIN

Montag, 26. Oktober 2026 bis Freitag, 30. Oktober 2026

LEITUNG und ORGANISATION

Herbert Schwei BA MA

SCHWERPUNKTE

GRAFISCHES GESTALTEN

FREIE MALEREI

Porträt, Akt, Stillleben, Raum, Figuration, freie Formen, freie Themen, freie Techniken

ORT, KONTAKT

SODALITAS

Propsteiweg 1

9121 Tainach/Tinje

☎ +43(0)4239 2642-0

E-Mail: office@sodalitas.at

☎ 0664 3163701 (H. Schwei), e-mail: h.schwei@aon.at, www.schwei.at

ANMELDUNG

Maximal 20 TeilnehmerInnen, Mindestanzahl 10 Teilnehmer (aus Platz- und Unterbringungsgründen kann die Maximalanzahl nicht überschritten werden!!)

Seminargebühr: **€ 130,00**

inkl. 2 Ateliers (Werkraum u. Seminarraum), 3 Aktsessions, Anerkennungen, Organisationsabgeltung, Aktmodell (Honorar ev. nach der Anzahl der Teilnehmer),

Bankvbg.: SPARDABANK VILLACH, IBAN AT86 4300000000063427.

Deine Anmeldung wird erst durch die Einzahlung der Seminargebühr verbindlich. Die Atelierplätze werden auch in der Reihenfolge der Zahlungseingänge vergeben. Es wird keine Warteliste geführt werden.

Anmeldung (Einzahlung) möglich ab: sofort

Anmeldeschluss: Montag 19. Oktober 2026

<https://www.sodalitas.at/veranstaltungen/detail/3090>:

STORNO ForumteilnehmerInnen **ZEIT-LOS:** bei Stornierung bis 14 Tage vor Seminarbeginn wird der Gesamtbetrag rückerstattet, bis 5 Tage vor Seminarbeginn werden 50% der Gebühr als Aufwandsabgeltung einbehalten. Innerhalb von 5 Tagen kann keine Rückerstattung mehr gewährt werden.

UNTERBRINGUNG

SODALITAS

Die Unterbringung erfolgt ausnahmslos im Bildungshaus SODALITAS.

Geboten werden gehobene Qualität in neuen bzw. erneuerten Zimmern, alle mit Du/WC, eine schöne Umgebung und Landschaft, zwei großzügige Arbeitsräume. Die Küchenchefin achtet auf gesunde Lebensmittel aus der Umgebung. Die Zimmerreservierung erfolgt ausschließlich durch den Veranstalter. Die Zimmervergabe erfolgt bei Eintreffen an der Rezeption. Teil- oder Nichtinanspruchnahme von Übernachtungen bitte bei Anmeldung mitteilen.

Zahlungsinformation:

Die Pensionsleistungen werden während der Seminartage persönlich an der Rezeption abgerechnet (Barzahlung, Bankomatzahlung, Visacard und Mastercard).

PENSIONSPREISE

VOLLPENSION

€ 84,00 im 1-Bettzimmer

€ 74,00 im 2-Bettzimmer

Nächtigung/Frühstück

€ 54,00 im 1-Bettzimmer

€ 44,00 im 2-Bettzimmer

€ 17,00 Mittagessen

€ 13,00 Abendessen

€ 1,65 Taxe/Nächtigung

SONSTIGES

Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht vergütet werden. Der Veranstalter behält sich vor, den Kurs wegen zu geringer Teilnehmerzahl bis zwei Wochen vor Kursbeginn abzusagen. Die geleistete Anzahlung wird in diesem Fall zur Gänze rückerstattet. Weitergehende Ansprüche an den Veranstalter bestehen nicht. Der Veranstaltungsort der Kurse kann vom Programm abweichen. Änderungen im Programm und bei den Preisen auf Grund von Druckfehlern und Irrtum vorbehalten. Sie werden über mögliche Änderungen rechtzeitig informiert. Alle angeführten Preise verstehen sich inklusive aller Steuern und Abgaben.

Der Veranstalter übernimmt keine wie immer geartete Haftung für Unfälle und Schäden jeglicher Art, die im Zusammenhang mit der künstlerischen Veranstaltung entstehen sollten.

Voraussichtliches Programm:

Montag, 26.10.2026

12.00 Uhr	Mittagessen (bitte Voranmeldung!!!)
bis 13.00 Uhr	Anreise und Zimmervergabe
15.00 Uhr	Begrüßung, Vorstellung, freies Arbeiten
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 bis 21.30:	Freies Zeichnen und Malen

Dienstag 27. bis Donnerstag 29.10.2026

ab 07.45 Uhr	Frühstück
09.00 bis 11.30	freies Zeichnen und Malen
12.00 Uhr	Mittagspause
16.00 bis 18.00:	freies Zeichnen und Malen
18.00 Uhr	Abendessen
ab 19.00 Uhr auch	freies Zeichnen und Malen

27.u.28.Aband-Akt, 29.10. Vormittag-Akt

Freitag, 30. 10. 2026

ab 07.45 Uhr	Frühstück
08.30 bis 11.30	freies Zeichnen und Malen
	Porträt und Figur nach Model oder Vorlage
12.00 Uhr	Mittagessen
anschl.	Atelierplatz räumen und säubern, Abschied

Das Programm kann nach Gegebenheiten und Absprachen geändert werden.
Vorauss. 3 Aktsessions > Abend/Vormittag.

Alternativ und freiwillig 29.10., 13.30 bis etwa 16.00: Werner-Berg-Museum;
www.wernerberg.museum

Bitte mitbringen:

u.a. Haus- oder Turnschuhe, Mal- und Schutzkleidung.

Malutensilien v.a. **dicke, weiche Bleistifte, Zeichenkohle, Farbstifte, Radiergummi, Wachs- oder Ölkreiden, Tusche u. Federn (Rohrfedern, Stäbchen etc.)** Acryl-, Gouache-, Aquarell- oder Deckfarben, Pinsel jeder Art, **genügend Papier** (Packpapier, Zeichenblätter oder Zeichenblöcke, Aquarellpapier), Keilrahmen, Unterlagen (mind. 80 x 60 cm), und große Wasser(wechsel)-Gefäße!

Für Tisch-Abdeckung und Bodenschutz sorgt jede(r) selbst. **Staffeleien** sind keine vorhanden (wichtig auch in der Zeichnung!!!) **Vorlagen, Fotos, Spiegel, Gegenstände, Objekte** etc.

Ev. Arbeitsproben, Kataloge, Präsentationen zur Vorstellung bzw. zur Besprechung.

ACHTUNG: Einzahlung = Anmeldung!!

Unten stehende schriftliche Anmeldung nur notwendig, wenn erstmalige Teilnahme am Kunstforum und wenn keine elektronische Möglichkeit zur Verfügung steht!



An
Herbert Schwei BA MA
Trabesing 17, 9071 Köttmannsdorf

(☎ 0664 3163701, e-mail: h.schwei@aon.at) nur bei Erstteilnahme, wenn kein Mailing zur Verfügung steht!

A N M E L D U N G

„KITT“

vom 26.10. bis 30.10. 2026
SODALITAS Tainach/Tinje

senden oder mailen

Vor- und Zuname:
(bitte in Blockschrift)

Wohnanschrift:

Telefon od. E-Mail:

geb.:

Anreise am/um:

Abreise am/um:

Unterschrift:

Einbettzimmer:

